

**Legende**

- Acker (M = Mais)
- Intensivgrünland/Wirtschaftswiese
- Extensivgrünland
- Weide / Koppel
- Altgras-/Krautflur
- Magerwiese
- Obstwiese
- Feuchtwiese
- Röhricht/Seggenried
- Quellflur
- Hochstaudenflur
- Feldgehölz /Gewässerbegleitgehölz
- Aufforstung
- Misch-/ Auwald
- Ablagerung
- Gebäude/Siedlung
- Industriegelände
- Freizeitgelände
- Strasse / Brücke
- Feldweg
- Grün-/Fußweg
- Bahnlinie
- Fluss
- Bach /Graben
- Wildbach (ausgebaut)
- Stillgewässer/ Fischteich /Altwasser
- Triebwerkskanal
- verrohrtes Gewässer
- Graben periodisch wasserf
- Einleitung (siehe Gütekarte)
- Ufermauer
- Absturz / Wehr (< 40 cm)
- Triebwerke in Betrieb
- Triebwerke stillgelegt
- Teilungsbauwerk
- Höhenlinien
- Brücke
- Uferstreifen
- Grünweg/ Fußweg
- Tauschgrundstücke (Freistaat Bayern)
- Grundstücke (Freistaat Bayern)
- Gemeindegrenzen
- Fotostandorte mit Blickrichtung
- Gewässerabschnitt mit Nummerierung
- Flußkilometer



**K1 - Gewässer III.Ordnung**  
**Zustand :**  
**Bachbett :** naturnah; Sohle naturnah mit Kies, HQ 60 ≅ 30m³/sec,  
**Böschung :** Ufer gleichmäßig monoton, Neigung 1:1-1:2  
**Aue :** Auwald  
**Mündungsbereich in den Inn - durchgängig, HQ 60 ≅ 30m³/sec,**  
**Böschung :**  
**Ziele :** Siehe GEP III.O. Stadt Neuötting

**K 2 - Gewässer III. Ordnung**  
**Zustand :**  
**Bachbett :** Sohle naturnah mit Kies; HQ 60 ≅ 30m³/sec,  
**Böschung :** Neigung unterschiedlich; Gehölzbewuchs im oberen Drittel; Uferverbau Holzleitwerke – nur noch Reste vorhanden  
**Aue :** Bebauung angrenzend  
**Ziele :** Siehe GEP III.O. Stadt Neuötting

**Maßnahmenhinweise:**  
**k = kurzfristig; m = mittelfristig; l = langfristig**

**A - Staatswehr bis B 12 - Schluchtstrecke**  
**Zustand :**  
**Bachbett :** Sohle mit Kies; Teilbereiche naturnah; Sohlschwelle  
**Böschung :** Neigung 1:2 bis flach ,  
**Durchgängigkeit :** nicht gegeben - abgesehen vom unüberbrückbaren Staatswehr mehrere kleine Abstürze  
**Restwasser :** 40l/sec im Sommer  
**Aue :** Schluchtwald mit Wanderweg rechts/linksseitig - Erholungsnutzung  
**Ziele :** Ökologische Verbesserung im unteren Drittel , Durchgängigkeit herstellen bis Staatswehr ;  
**Restwasserregelung**  
**Maßnahmen :** einzelne Aufweitungen und Auenbiotope im unteren Drittel; Abstürze umgestalten (Durchgängigkeit); - m,l  
**Einbringung von Strukturen:** Totholz, Nagelfluhblöcke

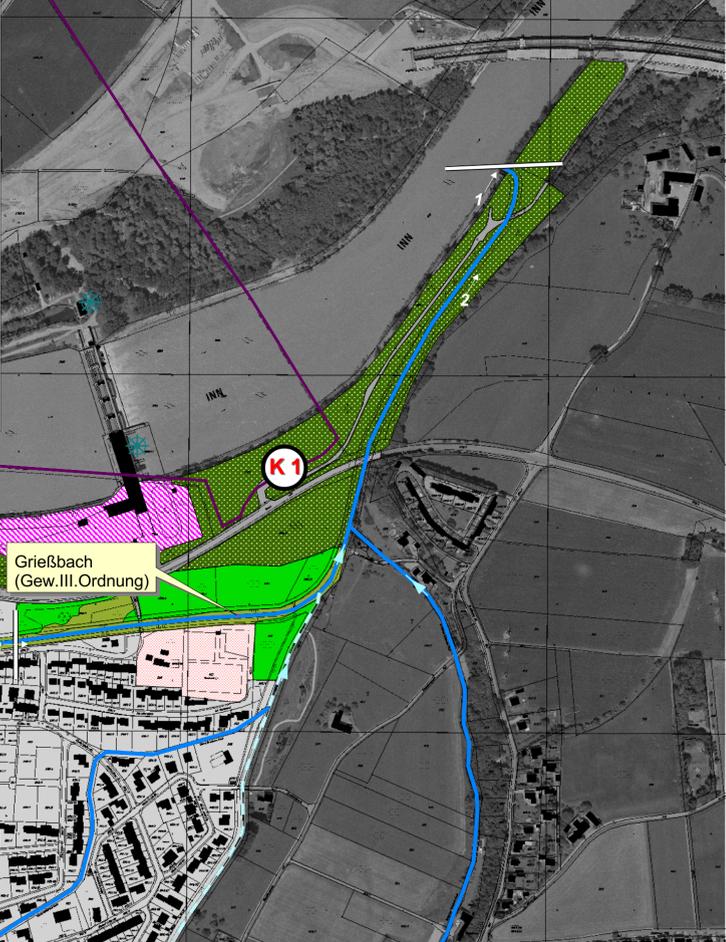
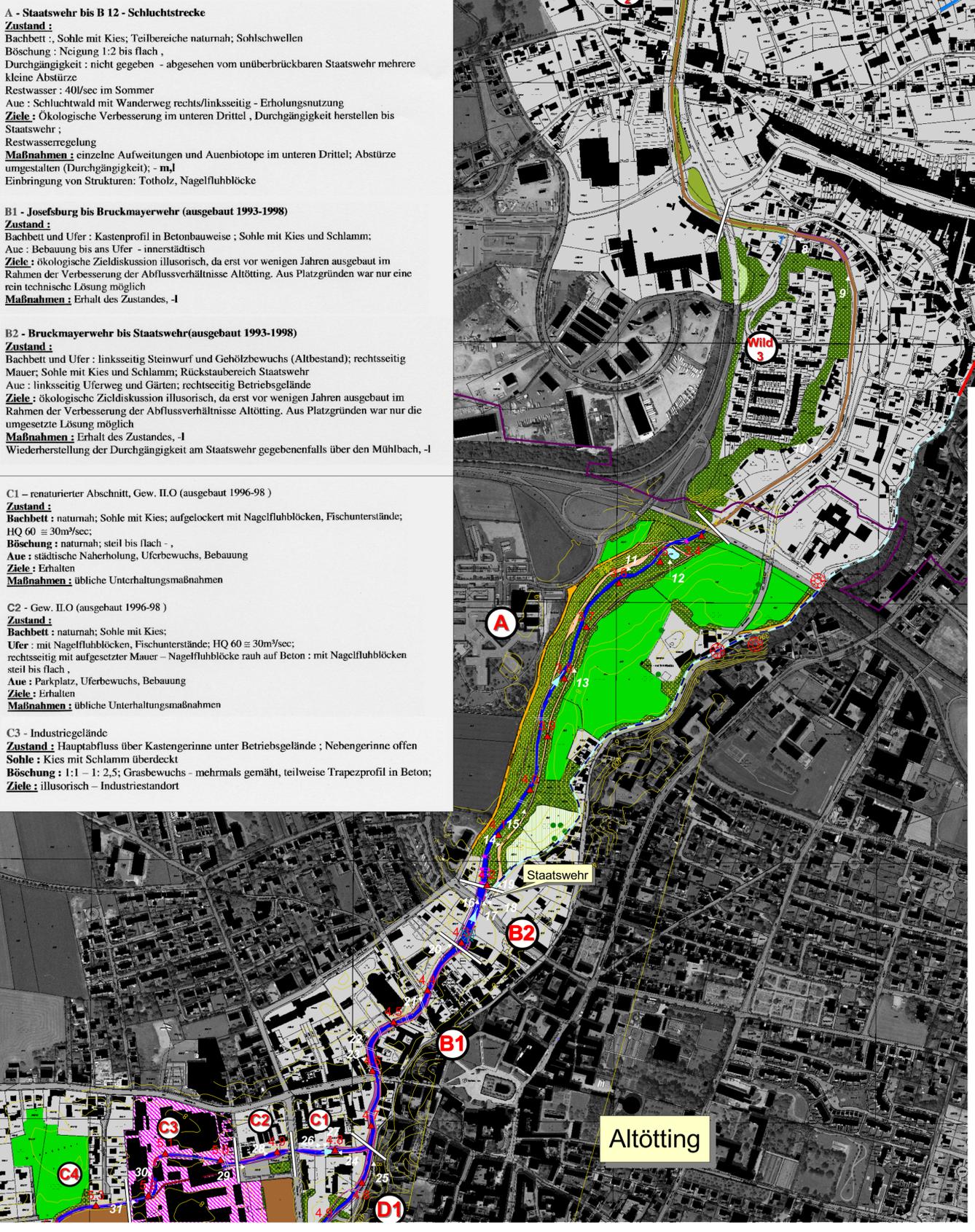
**B1 - Josefsburg bis Bruckmayerwehr (ausgebaut 1993-1998)**  
**Zustand :**  
**Bachbett und Ufer :** Kastenprofil in Betonbauweise ; Sohle mit Kies und Schlamm;  
**Aue :** Bebauung bis ans Ufer - innerstädtisch  
**Ziele :** ökologische Zieldiskussion illusorisch, da erst vor wenigen Jahren ausgebaut im Rahmen der Verbesserung der Abflussverhältnisse Altötting. Aus Platzgründen war nur eine rein technische Lösung möglich  
**Maßnahmen :** Erhalt des Zustandes, -l

**B2 - Bruckmayerwehr bis Staatswehr(ausgebaut 1993-1998)**  
**Zustand :**  
**Bachbett und Ufer :** linksseitig Steinwurf und Gehölzbewuchs (Altbestand); rechtsseitig Mauer; Sohle mit Kies und Schlamm; Rückstaubereich Staatswehr  
**Aue :** linksseitig Uferweg und Gärten; rechtsseitig Betriebsgelände  
**Ziele :** ökologische Zieldiskussion illusorisch, da erst vor wenigen Jahren ausgebaut im Rahmen der Verbesserung der Abflussverhältnisse Altötting. Aus Platzgründen war nur die umgesetzte Lösung möglich  
**Maßnahmen :** Erhalt des Zustandes, -l  
**Wiederherstellung der Durchgängigkeit am Staatswehr** gegebenenfalls über den Mühlbach, -l

**C1 – renaturierter Abschnitt, Gew. II.O (ausgebaut 1996-98 )**  
**Zustand :**  
**Bachbett :** naturnah; Sohle mit Kies; aufgelockert mit Nagelfluhblöcken, Fischunterstände;  
**HQ 60 ≅ 30m³/sec;**  
**Böschung :** naturnah; steil bis flach - ,  
**Aue :** städtische Naherholung, Uferbewuchs, Bebauung  
**Ziele :** Erhalten  
**Maßnahmen :** übliche Unterhaltungsmaßnahmen

**C2 - Gew. II.O (ausgebaut 1996-98 )**  
**Zustand :**  
**Bachbett :** naturnah; Sohle mit Kies;  
**Ufer :** mit Nagelfluhblöcken, Fischunterstände; HQ 60 ≅ 30m³/sec;  
**rechtsseitig mit aufgesetzter Mauer – Nagelfluhblöcke** rau auf Beton : mit Nagelfluhblöcken steil bis flach ,  
**Aue :** Parkplatz, Uferbewuchs, Bebauung  
**Ziele :** Erhalten  
**Maßnahmen :** übliche Unterhaltungsmaßnahmen

**C3 - Industriegelände**  
**Zustand :** Hauptabfluss über Kastengerinne unter Betriebsgelände ; Nebengerinne offen  
**Sohle :** Kies mit Schlamm überdeckt  
**Böschung :** 1:1 – 1: 2,5; Grasbewuchs - mehrmals gemäht, teilweise Trapezprofil in Beton;  
**Ziele :** illusorisch – Industriestandort



**Wild 1 - ausgebauter Wildbach**  
**Zustand :**  
**Gerinne :** technisch; Sohle gepflastert, unmittelbarer Einlaufbereich in den Stollen betoniert bis Böschungsoberkante; ausgebaut auf HQ 60 ≅ 30m³/sec  
**Böschung :** Neigung –1:1 bis 1:2; mit Rasen, Mahd 1x jährlich; ohne Gehölzbewuchs,  
**Aue :** Bebauung überwiegend bis ans Ufer - Teilbereich Grünland  
**Ziele :** ökologische Zieldiskussion illusorisch, es sei denn im Rahmen eines städtebaulichen Gesamtansatzkonzeptes – steht nach Auskunft der Stadt Neuötting derzeit nicht an

**Wild 2 - ausgebauter Wildbach**  
**Zustand :**  
**Gerinne :** technisch; Sohle gepflastert; ausgebaut auf HQ 60 ≅ 30m³/sec,  
**Böschung :** Mauer (Beton, Granitpflaster) ohne Gehölzbewuchs,  
**Aue :** Bebauung überwiegend bis ans Ufer  
**Ziele :** ökologische Zieldiskussion illusorisch, es sei denn im Rahmen eines städtebaulichen Gesamtansatzkonzeptes – steht nach Auskunft der Stadt Neuötting derzeit nicht an

**Wild 3 - ausgebauter Wildbach**  
**Zustand :** Absturzbauwerke  
**Bachbett :** Durchgängigkeit unterbrochen bei Fkm 3.4; Sohle mit Kies; HQ 60 ≅ 30m³/sec;  
**Restwasser :** 40l/sec im Sommer  
**Böschung :** Neigung 1:2 bis flach,  
**Aue :** Auwald; Leitewald; städtische Naherholung  
**Ziele :** Verbesserung der Gewässerbiotopen; Optimierung Gewässerlauf und Gewässerbett, Beibehaltung der Naherholung, Durchgängigkeit verbessern  
**Maßnahmen :** Restwassererhöhung; Aufweitungen und Laufverlagerungen im unteren Drittel (kurz vor B12), Umbau des Absturzbauwerkes bei Fkm 3.4 - m,l



**II.Ordnung  
Mörnbach  
Gewässerentwicklungsplan  
Konflikt- und Maßnahmenplan**



|                            |   |              |                                 |
|----------------------------|---|--------------|---------------------------------|
| Vorhaben:                  | <b>Mörnbach</b><br>Gewässerentwicklungsplan | Anlage:      | 1                               |
| Vorhabensträger:           | Bezirk Obb./ WWA Traunstein                 | Plan-Nr.:    | 2                               |
| Landkreis:                 | Altötting                                   | Ausgabe vom  | 3.08.2004                       |
| Gemeinde:                  |   | Ersatz für   |                                 |
|                            |   | Ursprung     |                                 |
| Vorhabenskennzeichen (WAL) |   | Datum, Name  |                                 |
| Maßstab:                   | 1 : 5000                                    | entw.        | 3/2004 Hermannsdorfer/ Enzinger |
| WWA Traunstein             |   | gez.         | 8/2004 Enzinger                 |
| Entwurfsverfasser          |   | gepr.        |                                 |
| Datum                      |   | Unterschrift |                                 |